

Die Frage nach nachhaltigen Alternativen zur Reisetätigkeit im akademischen Betrieb bewegt derzeit viele. Auch die UHH beschäftigt dieses Thema. Haben Sie hierzu Anmerkungen oder Gedanken, die Sie uns mitteilen möchten?

Themengruppe

- Geclusterte Antworten (Anzahl) -> Adressat

Fett ab 8 Nennungen

- ausführlichere Argumente aus der Umfrage zum jeweiligen Punkt in grau

Dienstreisen vermeiden

- **Präsenz vor Ort häufig alternativlos (74)**
 - o Persönlicher, informeller Austausch; face-to-face Kontakt, Kontaktaufbau (insbesondere für Nachwuchswissenschaftler*innen), Networking, ...
 - o Feldforschung, Archivreisen, Exkursionen...
 - o VC nicht das gleiche (<-> „stimmt, aber der ‚Preis‘ (CO₂ usw.) für die Reisetätigkeit ist zu hoch“)
- **Nutzen einzelner Dienstreisen genauer hinterfragen (63) -> Reisende / UHH**
 - o Vor allem bei Fernreisen: Notwendig oder einfach „nur nett“?
 - o Verhältnis Nutzen/Umweltbelastung?
 - o Nutzen: Völkerverständigend, friedensstiftend; gesellschaftlicher Nutzen von Wissenschaft (<-> Wissenschaft wirklich so wichtig?)
 - o Dienstreisen mit rituellem Character hinterfragen
 - o Alternative möglich (VC,...)?
 - o „Konferenztourismus“ reduzieren -> Fokussierung auf wichtigste Konferenzen
 - Schwierig, als Einzelner auszusteigen; „Vermeidbare Reisen werden (aus Zeit- und Kostengründen) ohnehin vermieden“
 - o **Limitierung sinnvoll? / Prüfung von Reisetätigkeiten? (13) -> UHH**
 - Strenger prüfen, ob Dienstreise nötig („wie wichtig sind Dienstreisen wirklich und wer überprüft das?)
 - Limitierung von Dienstreisen
 - Kriterien?
- **Verstärkter Einsatz von VC-Technologien ist sinnvoll (50) -> Reisende / UHH**
 - o VC, Skype oder Webinare sind gute Alternative/Ergänzung für Projektabsprachen, kurze Besprechungen, Austausch mit wenigen und bereits bekannten Personen und sollten häufiger genutzt werden
- **Dienstreisen bündeln (7) -> Reisende**
 - o Seltener, längere Treffen
 - o Konferenzen/Treffen verbinden
- **Vermeidung von Dienstreisen belohnen (7) -> UHH**
 - o Anreizsystem schaffen (<-> Widerspruch zu wissenschaftlichem Anspruch?)

Notwend. Reisen umweltfreundlicher gestalten: Zentrale Vorgaben

- **UHH-Richtlinie: Umweltfreundlichere Alternative auch dann bevorzugen, wenn teurer** (insbesondere Bahn vs. Flugzeug) (70) -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)
 - o Klare Vorgabe/Policy (Bevorzugung von Bahn, ggf. auch Fernbus)
 - o keine Rechtfertigung für umweltfreundliche Alternative fordern
- **Flugreisen innerhalb Deutschlands und in das nahegelegene Ausland grundsätzlich nicht mehr erstatten, wenn Bahn eine gute Alternative ist (66)** -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)
 - o Entweder Regelung nach Ländern (D, BeNeLux, Dk, Pl, ...), nach Reisezeit per Bahn (etwa bis 10-12 Stunden), nach Entfernung (etwa bis 1000km) oder Reisezeit per Flugzeug (etwa < 2h) denkbar
 - o „Reisezeiten bis 10 Stunden zumutbar“
- **CO₂-Kompensation für (alle) Dienstreisen (19) -> UHH**
 - o Auf jeden Fall für Flüge (passiert ja schon?)
 - o Auch sicherstellen, dass die Ausgleichszahlungen sinnvoll eingesetzt werden (Transparenz und Effizienz von atmosphäre)
- **Ausnahmen (Kurzstreckenflug/PKW statt Bahn) nur auf begründeten Antrag (16) -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)**
 - o „PKW nur unter Auflagen erstatten (mind. 2 Personen, schweres Gepäck/Transport von Gerätschaften, schlechte Anbindung)“
- **Kompensation von Mehrkosten für umweltfreundlichere Alternative durch Zentrale (15) -> UHH**
 - o „Mehrkosten nicht den Abteilungen auflasten“
 - o Bzw. finanzielle Unterstützung für Mehrkosten
- **Großzügigere Regelung, Dienstreisen mit privatem Urlaub zu verbinden (11) -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)**
 - o „Sollten ohne Einschränkung/großzügiger mit privatem Urlaub kombinierbar sein (auch individuelle CO₂-Bilanz wird dadurch deutlich besser)“
 - o „Mehr als 5 Tage erlauben (in Einzelfällen könnten dadurch z.B. 2 zeitnahe Konferenzen in den USA verbunden werden, ohne 2x zu fliegen)“
- **Fahrgemeinschaften fördern (7) -> UHH(?) / Reisende**
 - o Jedoch häufig schwierig umzusetzen

Größere Anreize zur Bahnnutzung schaffen

- **Zeitverlust ausgleichen (22) -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)**
 - o Ggf. zusätzliche Übernachtungen ermöglichen
 - o Fahrzeit in größerem Umfang als Arbeitszeit anrechnen
 - o Schlafzüge ermöglichen, auch wenn teurer
 - o Arbeitsbelastung reduzieren (Termindruck, Verwaltungstätigkeiten,...)
- **Bessere/einfachere Anrechnung von privater BahnCard (17) -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)**
 - o Anerkennung privater BahnCard100 bei Abrechnungen

- o Anrechnung unkomplizierter und großzügiger gestalten (Unklarheit bei Anschaffung, ob notwendige Reisen erreicht werden; weniger Gesamtfahrsumme; Anteilige Erstattung auch bei Nicht-Erreichen der Grenze; Kosten-Nutzen für UHH z.Z. nicht nachvollziehbar; -> hätte auch positivem Effekt auf private Reisen)
- **1. Klasse ermöglichen (11) -> UHH / Politik (Reisekostengesetz)**
 - o Etwa bei längeren Fahrten (ab x Stunden) oder gutem Sparpreis
 - o Reisezeit ließe sich dann auch besser als Arbeitszeit nutzen
- **Fahrten im Nachtzug ermöglichen/fördern (8) -> UHH**

Campus-Infrastruktur für Videokonferenzen

- **Mehr/bessere Konferenzsysteme zur Verfügung stellen (30) -> UHH / RRZ**
 - o Möglichkeiten des VC massiv ausbauen; Hardware einfach zur Verfügung stellen
 - o Jedes Institut sollte gut (+ansprechend) ausgestatteten Raum haben (Klinikum bisher gar kein Raum?)
 - o Systeme nicht benutzerfreundlich genug
 - o Videoformate aktiv fördern
- **Bessere technische/personelle Unterstützung vor Ort (10) -> UHH / RRZ**
 - o Service (v.a. dezentral ausbauen)
 - o „man fühlt sich hinsichtlich des technischen Supports und der Vermittlung von Möglichkeiten allein gelassen“
 - o Bessere Unterstützung, auch bei der Beschaffung
- **Über Möglichkeiten besser informieren (7) -> UHH / RRZ**
 - o Schulungen anbieten (4) -> UHH / RRZ
 - o besser über verfügbare Infrastruktur informieren
 - o Nutzung von VC-Systemen ideell und finanziell fördern
 - o „E-Mails zur Anregung solcher Optionen wären sinnvoll, da viele zur Zeit noch nicht über diese Optionen nachdenken bzw. ihnen nicht bewusst ist, dass es diese Optionen gibt“
- **Rechtliche Fragen klären (Skype etc.) (7) -> UHH / RRZ**
 - o Skype for business / Microsoft Teams als Alternative?
 - o Eigenes datensicheres Tool sollte aufgebaut werden (schon vorhanden? DFN/Adobe Connect)
- **Hürden mit Dienst-PC (Konfiguration/ Sicherheitseinstellungen) (2) -> UHH / RRZ**

Rahmenbedingungen

- **-> Deutsche Bahn (23)**
 - o Müsste deutlich zuverlässiger sein (8)
 - o Angebot ausbauen (Taktung, innereuropäische Hochgeschwindigkeitszüge, schnellere Verbindungen,...) (9)
 - o Mehr Nachtzüge / Schlafwagen (4)
 - o Zu teuer (6)
- **-> Politik (14)**
 - o „Fliegen darf nicht günstiger sein als Bahn“

- o Reisekostengesetz (s. Abschnitt Notwendige Reisen umweltfreundlicher gestalten)
- o Bahnausbau fördern und Tickets subventionieren
- **-> FHH (8)**
 - o Reisekostengesetz (s. Abschnitt Notwendige Reisen umweltfreundlicher gestalten)
 - o Hamburg zur Fahrradstadt umbauen
 - o Kulturwandel: PKW aus Stadt verbannen
 - o Mehr bezahlbaren Wohnraum, um Pendeln zu reduzieren
- **UHH: Einfluss nutzen um Transformation voranzutreiben**

Sinneswandel Wissenschaftssystem

- **Internationalitätsanspruch vs. Nachhaltigkeit (28) -> Internationale Wissenschaftsgemeinschaft**
 - o „Wissenschaft agiert völkerverbindend und friedensstiftend -> eher mehr internationale Mobilität wünschenswert (dennoch sollte das Thema Ressourcenverbrauch unvoreingenommen diskutiert werden)“ „persönlicher Kontakt unter Wissenschaftlern notwendig, um wirklich kooperativ international tätig zu sein (aber in Konflikt mit ökologischen Aspekten)“
 - o Gerade Nachwuchswissenschaftler*innen können es sich aus Karrieregründen nicht leisten, nicht zu reisen
 - o Prekäre Beschäftigungsverhältnisse erfordern Reisedruck (Karriere) und fördern Pendelverkehr (dauerhafter Wohnort <-> befristete Anstellungen; Vereinbarkeit Beruf und Familie)
 - -> Mehr und frühere feste Stellen
 - o „Dienstreisen problematisieren“ „Freiheit von Forschung von Lehre kein legitimes Gegenargument für ökologisch und ökonomisch sinnvolle Einschränkungen“
 - o Wissenschaft stärker lokal ausrichten / bzw. innereuropäische Kooperationen? („Vielleicht sollten wir aber immer prüfen, ob uns der Austausch mit Kolleg*innen, die per Bahn erreichbar sind, tatsächlich weniger einbringt als derjenige mit Unis auf anderen Kontinenten.“)
 - o „Geringere Anzahl an Konferenzen wäre auch möglich; dies ist allerdings Entscheidung der Community“
 - o „Un-Kultur“ des Konferenzhoppings
 - o „Reisen im Sinne des Nachhaltigkeitsverständnisses der UHH (Verantwortungsvoller Umgang mit commons, Transfer in die Gesellschaft, Beitrag zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft etc.): Brauchen dringend den pers. Austausch in der Wissenschaft - aber dem in Sinne der demokratischen Bildung und Aufklärung: Konferenzen müssen Orte sein, an denen beraten wird, welchen Beitrag die Wissenschaft - gerne auch je spezifisch - für die humane Entwicklung der Gesellschaft leistet. Keine, die den Exzellenz-/Bürokratie- und Verwaltungswahnsinn formal beantworten will (Z B zum Thema Qualitätsmanagement). Hier gilt es anzusetzen und z B klare Kriterien in den

- Gremien der Universität festzulegen, was inhaltliche Maßstäbe einer Konferenzteilnahme im Sinne des Nachhaltigkeitsgedankens der UHH sind."
- „Auch sollte über ein anderes Anreizsystem nachgedacht werden. Im Augenblick wird jeder Konferenzbesuch für Nachwuchswissenschaftler als positiv bewertet, und es herrscht die Mentalität je mehr desto besser. Letzteres wird durch Gelder der Fakultät massiv unterstützt/gefördert.“
- → viel Diskussionspotential

Sonstiges

- Weniger Bürokratie für Reiseanträge/Abrechnungen; bessere organisatorische Unterstützung in der (nachhaltigen) Reiseplanung (9) -> UHH
 - Beste Bahnverbindung finden, komplizierte Preis- und Buchungssysteme, ...
- „Serviceangebot der UHH zur kompletten Planung, Buchung und Bezahlung der Dienstreise (Ich gebe Ziel und Datum vor, den Rest erledigt die Servicestelle)“
- Kooperation von Hochschulen (6) -> Hochschulen, HOCH-N?
 - Treffen und Konferenzen an möglichst zentralen Orten zu veranstalten (Minimierung der Fahrwege)
 - diese zu bündeln (ähnliche Konferenzen im selben Land direkt nacheinander veranstalten -> bessere Koordination zwischen Hochschulen? Aber schwierig...)
 - „es wäre schön, wenn sich die Hochschulen gesammelt für mehr digitale Übertragungsmöglichkeiten starkmachen würden.“
- E-Fuhrpark (Flotte ausbauen; auch als Dienstwagen für schlecht angebundene Ziele) (6)
- Lehre digitalisieren (4)
- Bessere Förderung von HVV-Jobticket (3)
- Dienst- und Firmenwagen abschaffen
- Reisetätigkeiten im Verhältnis zur Alltagsmobilität sehen (weites Pendeln, etc.)
- Car-Sharing und Fernbusse erstatten
- Mehr Forschung zu Mobilitätsthemen (Bahninfrastruktur, Wasserstoff, Pilotprojekte zu virtuellen Konferenzen...)
- Mehr Diensträder zur Verfügung stellen
- Mehr Telearbeit ermöglichen
- Transformation von Mobilität und Reisetätigkeiten durch Kommunikationsmittel unterstützen (Widerstand gegen Klimaschutzmaßnahmen oft noch als Mehrheitsmeinung abgetan)
- Bei Auslandsflügen (etwa ab Frankfurt) den ersten (bzw. letzten) Abschnitt per Bahn fahren (rail&fly)
- Mobilität sollte nicht eingeschränkt werden; Einschränkung insbesondere der Individualmobilität schränkt meine persönliche Freiheit ein
- technologische Entwicklungen fördern